

Die Gründung der „Theatergesellschaft“

Die Gesellschaft wurde im Herbst 1927 gegründet und führte Stücke wie "Das Wiederfinden unter dem Kreuz", "Die Kindertaufe" und viele weitere im Gasthof "Lamm" in Thal auf. Während der Zwischenkriegszeit wurden insgesamt neun Stücke aufgeführt, die meisten Produktionen wurden vier Mal gezeigt.

Nach einer zehn Jährigen Pause wurde die Theatergruppe in Thal am 2.März 1947 neu gegründet. In den folgenden Jahren wurden mehrere Stücke unter verschiedenen Spielleitern aufgeführt, zu welchen unter Anderen auch Ludwig Fink und Franz Nenning zählten. Als 1954 in Schwarzenberg eine neue Bühne mit sechs Szenerien erworben wurde, musste der Verein vom zu klein gewordenen "Lammsaal" in die "Krone" übersiedeln.

Im Jahre 1959 wurde die Vereinstätigkeit auf Grund des Mangels an Spielleitern und Akteuren eingestellt.